

Puchheim aktuell

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 167 vom 22. Juli 2020

„Mehr Arten im Garten“ – Broschüre, Ausstellung und Begleitprogramm

Ein Paradies für Mensch, Pflanze und Tier

In Zusammenarbeit mit der Ortsgruppe Puchheim im BUND Naturschutz hat die Stadt Puchheim die Broschüre „Mehr Arten im Garten“ herausgegeben. Sie gibt zahlreiche Tipps, wie der eigene Garten naturnah gestaltet werden kann. Vor allem besticht sie durch die zahlreichen prächtigen Bilder von Diplom-Biologe Toni Schmid, Vorstand der Ortsgruppe Puchheim im BUND Naturschutz.

Die privaten Gärten stellen einen großen Schatz im Kampf gegen den Artenschwund dar. Blumenwiesen statt Rasen, Wildstauden statt Exoten mit gefüllten Blüten, einheimische Sträu-

cher statt Forsythien und Thujen ... es ist nicht schwer, aus dem eigenen Garten ein Paradies für Mensch, Pflanze und Tier zu schaffen.

Einige Bilder der Broschüre wurden zu einer kleinen Ausstellung zusammengestellt, die noch bis Sonntag, 26. Juli, im „Glashaus“ am Grünen Markt in Puchheim bewundert werden kann. Begleitend dazu gibt es ein Rahmenprogramm, zu dem die Stadt Puchheim herzlich einlädt.

★ Donnerstag, 23. Juli, 18 Uhr: Gartensprechstunde mit Toni Schmid und Monika Dufner, Umweltamt Stadt Puchheim, für interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Ein Ratgeber der Stadt Puchheim in Zusammenarbeit mit dem BUND Naturschutz



MEHR ARTEN IM GARTEN

Lebensräume schaffen für Pflanzen und Tiere



Die Broschüre ist im Rathaus der Stadt erhältlich.

Treffpunkt vor dem „Glashaus“ am Grünen Markt.

★ Sonntag, 26. Juli, 14 Uhr: Picknick bei Musik der Gruppe „tonArt“. Bitte eine eigene Decke sowie Geschirr und Essen mitbringen; für Getränke ist gesorgt. Für die Kinder gibt es eine kleine Bastelaktion. Treffpunkt an der Hochzeitswiese am Eichbühlweg.

★ Sonntag, 26. Juli, ab 15.30 Uhr: Möglichkeit, einige beispielhafte Puchheimer Gärten mit vielen einheimischen Blühpflanzen sowie die eingesäten städtischen Blühflächen mit dem Rad zu erkunden. Treffpunkt an der Hochzeitswiese am Eichbühlweg.



Ein Wintergoldhähnchen auf einem Zweig der Atlas-Zeder (Cedrus atlantica).

ALLE FOTOS: TONI SCHMID (BN)

Alle anwesenden Personen werden gebeten, während der Veranstaltungen die Mindestabstände im Sinn der Corona-Maßnahmen einzuhalten und einen entsprechenden Mund- und Nasenschutz zu tragen.

Weitere Auskünfte zur Ausstellung und den geplanten Veranstaltungen sind beim städtischen Umweltamt unter Tel. 089/80098-158 oder per E-Mail an umwelt@puchheim.de erhältlich.



Eine Honigbiene beim Anflug auf die Blüten einer Birne (Pyrus communis)

Puchheims Puls

Vorschläge für den Preis der Stadt Puchheim für gesellschaftliches Engagement können ab sofort eingereicht werden.

Unter dem Titel „PUCHHEIMS PULS“ vergibt die Stadt Puchheim auch im Jahr 2020 wieder einen Preis für außergewöhnliches gesellschaftliches Engagement. Im Fokus stehen das Zusammenleben und Miteinander der Zivilgesellschaft. Gesucht werden Menschen

oder Institutionen, die vorbildhaft handeln, anderen direkt helfen, sich mit großem Nutzen und hoher Nachhaltigkeit engagieren oder besonders innovativen und wirksamen Einsatz zeigen. Der Preis wird in drei Kategorien vergeben: Ehrenamt, Alltag, Beruf & Betrieb. Eine eigens dafür berufene, unabhängige Jury entscheidet über die Vergabe des Preises.

Weiter auf Seite 2

Direkt am S-Bahnhof!

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Mit Spaß im Ferienkurs

Wissenslücken schließen

10 Stunden für nur **99€** oder gratis!

Lassen Sie sich beraten:
089 / 800 76 667

Puchheim • Lochhauser Straße 13a • www.schuelerhilfe.de/puchheim

*1 Ferienkurs = 10 Unterrichtsstunden (à 45 Min.) Einzelunterricht in der Minigruppe. Gültig nur für Neukunden. Nicht in Verbindung mit anderen Angeboten, Aktionen, Rabatten. Einmalig buchbar bis 31.08.2020. **Gratis bei Anmeldung für mind. 6 Monate.**

Die erste Adresse für gutes Hören in Puchheim

auric Hörcenter

Lochhauser Str. 4-6 • **82178 Puchheim-Bahnhof**
Tel. 089 / 80 06 59 11 • puchheim@auric-hoercenter.de

Öffnungszeiten Puchheim:

Mo., Di., Do., & Fr.: 09:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi.: 09:00 - 13:00 Uhr

www.auric-hoercenter.de

auric
HÖRGERÄTE

Der Brief aus dem Puchheimer Rathaus: Der Dritte Bürgermeister stellt sich vor

Liebe Puchheimerinnen, liebe Puchheimer,

mit diesem Bürgerbrief darf ich mich als neu gewählter Dritter Bürgermeister vorstellen. Zunächst danke ich Ihnen für das große Vertrauen, das Sie mir bei der Kommunalwahl mit Ihren Stimmen entgegengebracht haben und das auch Grundlage für meine Wahl zum Dritten Bürgermeister durch den Stadtrat war. Für mich ist das Verpflichtung und Ansporn, mich weiterhin zum Wohl unserer Stadt einzusetzen. Ich freue mich, dies nun im Amt des Dritten Bürgermeisters tun zu dürfen.

Im August 1975 in Pasing geboren, zog ich bereits 1981 mit meinen Eltern nach Puchheim. Ich beanspruchte Kindergarten, Grundschule und Gymnasium in Puchheim, studierte Jura in München und arbeitete als Rechtsreferen-

dar in der Vertretung des Freistaats Bayern bei der EU in Brüssel. Seit 2003 bin ich als Rechtsanwalt tätig, in 2015 gründete ich meine eigene Kanzlei – in Puchheim. Ich bin also Puchheimer durch und durch, ebenso wie meine Frau Verena und meine beiden kleinen Söhne Raphael und Quirin.

Engagement für „meine“ Stadt Puchheim

Mir ist es daher wichtig, dass ich mich für „mein“ Puchheim engagiere; seit nun schon 18 Jahren bin ich im Rat der Stadt. Die Stadtratsarbeit ist eine Querschnittsaufgabe, die es einem abverlangt, in den verschiedensten kommunalen Bereichen präsent zu sein. Gerade das empfinde ich als reizvoll – daher mag ich mich auch nicht auf ein Tätigkeitsfeld



als Lieblingsthema festlegen und ich mag auch nicht ideologisch festgelegt werden. Zwei Dinge aber sind unverrückbar: Ich will erstens der bürgerlichen Mitte eine starke Stimme geben, verantwortungsbewusst, christlich-sozial. Und ich will zweitens das Motto „leben und leben lassen“ hochhalten. Diese beiden roten Fäden werden gerade in schwierigen Zeiten besonders wichtig sein, wie sie sich leider durch die aktuelle Gesundheitslage und die

starken Steuereinbrüche abzeichnen.

Nur durch eine weiterhin konstruktive Zusammenarbeit im Stadtrat und die fundierte Unterstützung durch unsere Stadtverwaltung werden wir auch in angespannten Zeiten die vielen anstehenden Projekte erfolgreich bewältigen und die erstrebten Ziele (wenngleich wohl mit einigen Abstrichen) erreichen können.

Transparenz entsteht nicht nur durch die große Öffentlichkeit

Den Herausforderungen an mein neues Amt will ich mich in diesem Sinne mit großem Interesse stellen und freue mich daher auch über Ihre Vorschläge und Anregungen: Bürgerbeteiligung und Transparenz finden nicht nur durch große Öffentlichkeitsarbeit statt – gerade auch im Kleinen kann uns der Erfahrungs- und Meinungsaustausch entscheidend voranbringen. Ich bitte um Ihr Verständnis, dass ich trotz al-

lem ehrenamtlichen Engagement nicht immer „vor Ort“ sein kann. Ein offenes Ohr für Ihre Fragen, Anliegen und Vorschläge habe ich dennoch stets: Nutzen Sie ganz unkompliziert die Sprechstunden des Zweiten und Dritten Bürgermeisters – persönlich oder telefonisch – oder schreiben Sie mir eine E-Mail.

Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen und die Zusammenarbeit mit unserer tüchtigen Stadtverwaltung! Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Hofschuster
Dritter Bürgermeister

Puchheims Puls am 5. Dezember

Am 5. Dezember, dem Tag des Ehrenamtes, werden die Gewinner bekanntgegeben. Die offizielle Preisverleihung findet im Frühjahr 2021 statt. Die Preisträger erhalten eine Urkunde und ein Preisgeld. Pro Jahr stehen insgesamt 2.000 Euro für PUCHHEIMS PULS zur Verfügung.

Vorschläge können bis Samstag, 31. Oktober 2020, bei Isabell Wipiejewski, Stadt Puchheim, Poststraße 2, 82178 Puchheim oder per E-Mail an isabell.wipiejewski@puchheim.de eingereicht werden. Weitere Informationen zur Ausschreibung sind erhältlich auf der Internetseite der Stadt Puchheim www.puchheim.de oder unter der Telefonnummer 089/80098-160.



Stadtbibliothek Puchheim – Aktuelle Öffnungszeiten

Für die Stadtbibliothek gelten derzeit die nachstehenden Öffnungszeiten: montags und mittwochs geschlossen, Abhol- und Lieferservice ist möglich; dienstags und donnerstags durchgehend geöffnet von 10 bis 18 Uhr; freitags geöffnet von 15 bis 18 Uhr; jeden ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr, die nächste Samstagsöffnung ist am 1. August.

Ab 23. Juni wurden weitere Lockerungsmaßnahmen genehmigt, so dass die Bibliothek ihr Abstands- und Hygienekonzept anpassen konnte. Lese- und Lernplätze sowie PC-Arbeitsstationen sind wieder freigegeben. Zeitschriften und Zeitungen können wieder vor Ort gelesen werden. Nach wie vor darf sich nur eine bestimmte

Anzahl an Menschen gleichzeitig in der Bibliothek aufhalten, die zulässige Teilnehmerzahl wird jeweils an die aktuellen Vorgaben angepasst. Bitte denken Sie an eine Mund-Nasen-Bedeckung. Nutzen Sie bitte für alle Rückgaben ausgeliehener Medien möglichst die Medienrückgabeklappe an der Außenseite.

Wenn Sie die Bibliothek nicht selbst betreten möchten, versorgt das Team Sie mit dem Abhol- und Lieferservice weiter mit Medien. Schicken Sie hierfür einfach eine E-Mail mit Ihrer Wunschliste an bibliothek@puchheim.de oder bestellen Sie telefonisch unter 089/80098-115. Die Medien werden dann zur Abholung bereitgestellt oder innerhalb Puchheims an Ihre Haustür geliefert.

Das Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“ erscheint das nächste Mal am

23. September 2020

Anzeigenschluss: 14. September 2020

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 400 131

anzeigen@ffb-tagblatt.de

www.ffb-tagblatt.de



IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Stadt Puchheim erscheint monatlich (mit Ausnahme August) und wird zusätzlich an alle Haushalte innerhalb des Stadtgebietes verteilt; **Zeitungsverlag Oberbayern**, Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck; **Verantwortlich im Sinn des Presserechts** für den Teil „Aus dem Rathaus“ ist der Erste Bürgermeister der Stadt Puchheim, Norbert Seidl; **Textredaktion Stadt**: Ursula Sesterhenn, E-Mail: Ursula.Sesterhenn@puchheim.de; **Redaktionelle Betreuung** für den Teil „Aus dem Stadtleben“: Hans Kürzl, Telefon 08141/400129, Fax 08141/400122, E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de; **Anzeigen**: Markus Hamich, Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170, E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de; **Druck**: Druckhaus Dessauerstraße, München; **Alle Angaben in dieser Ausgabe** sind mit Stand vom 17. Juli 2020 abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich. Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten und den regionalen Medien zu entnehmen. **Die nächste Ausgabe** des Mitteilungsblattes der Stadt Puchheim erscheint am 23. September; Redaktionsschluss ist am 4. September 2020.

Geschichten unterwegs

Die Stadtbibliothek hat wieder für alle geöffnet. Aber manches ist noch anders als vor der Corona-Pandemie. Einige zögern vielleicht noch, in die Bibliothek zu gehen. Damit niemand auf lustige Geschichten verzichten muss, hat das Bibliotheksteam Geschichten auf die Reise geschickt und mit Hilfe der Kollegen des Bauhofes der Stadt an fünf verschiedenen Stellen die „Geschichten unterwegs“ aufgebaut. So können Kinder, Eltern und alle anderen Interessierte die Geschichten über einen starken Wolf, über drei Bärenfreunde oder über einen Hund, dem fast alles schmeckt, beim Spazieren gehen entdecken. Die Geschichten sind am Planieweg, am Spiel- und Bolzplatz in der Alten Bahnhofstraße Puchheim-Ort, am Bürgerpark Kennedywiese, am Spielplatz Pestalozziweg sowie vor der Bibliothek zu finden. Unser Foto zeigt Bibliotheksleiterin Petra Droll und Damian Chwolik, Mitarbeiter am städtischen Bauhof, bei der Installation der „Geschichten unterwegs“. **Foto: Stadt**



Städtische Gremien – Die nächsten Sitzungstermine

Sitzung des Ferienausschusses: Im August findet keine reguläre Stadtratssitzung statt. Stattdessen tagt der Ferienausschuss am Dienstag, 25. August, um 19 Uhr im Puchheimer Kulturzentrum PUC.

Sitzung des Umweltbeirats: Die nächste öffentliche Sitzung des Umweltbeirats findet statt am Dienstag, 8. September 2020, um 19.30 Uhr im Puchheimer Kulturzentrum PUC. Interessenten sind herzlich willkommen.

Parteiverkehr Stadtverwaltung – Öffnungszeiten geändert

Seit 9. Juli 2020 findet, abweichend von den regulären Öffnungszeiten, übergangsweise Parteiverkehr in allen Dienststellen der Stadtverwaltung Puchheim wie folgt statt.

Das Rathaus und alle anderen Dienststellen sind zu folgenden Zeiten für alle Bürgerinnen und Bürger ohne Termin geöffnet:

- ★ montags von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
- ★ dienstags von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
- ★ donnerstags von 15:00 Uhr bis 18.30 Uhr

Zu folgenden Zeiten sind das Rathaus und alle anderen Dienststellen nur für Bürgerinnen und Bürger mit Termin geöffnet:

- ★ dienstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- ★ donnerstags von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
- ★ freitags von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwochs sind das Rathaus und alle anderen Dienststellen ganztägig geschlossen.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis,

falls es aufgrund von hohem Besuchsaufkommen zu längeren Wartezeiten kommt. Terminvereinbarungen sind weiterhin erwünscht, da das neue Terminreservierungssystem auch sehr positiv bei den Bürgerinnen und Bürgern aufgenommen wurde.

Termine können daher entweder über das Terminreservierungssystem, telefonisch oder auch per E-Mail vereinbart werden. Es gilt weiterhin in allen Dienststellen Schutzmaskenpflicht und die Wahrung des Mindestabstands von eineinhalb Metern.

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Puchheim werden gebeten, auch die Online-Angebote an Dienstleistungen, wie zum Beispiel das Service-Portal, das auf der Internetseite der Stadt Puchheim www.puchheim.de unter der Rubrik „Bürgerservice“ zu finden ist, zu nutzen.

Vollsperrung Bäumlstraße – Beeinträchtigungen

Aufgrund von Arbeiten an der Wasserleitung ist in der Bäumlstraße der Bereich zwischen dem Parkplatz Am Gerner Platz bis zur Einmündung in die Nordendstraße noch bis ein-

schließlich 7. September 2020 vollständig gesperrt. Verkehrsteilnehmer können die Baustelle über die Josef-Schauer-Straße und die Nordendstraße umfahren.

Fundsachen bei der Stadt umgehend geltend machen

In der Verwaltung der Stadt Puchheim wurden in der Zeit vom 1. bis 30. Juni 2020 die nachfolgend aufgeführten Fundsachen abgegeben:

Damenrad „Falter“, 28 Zoll, schwarz; Herrenrad „Yukon/La Strada, schwarz/silberfarben; Damenrad ohne Marke, 28 Zoll, grün; Damenrad „KTM Classico“, silberfarben; Damenrad „Amsterdam“, „28“, rosa; Damenrad „Centano“, 28 Zoll, rot/silberfarben; Damen-

rad „Hercules“, 28 Zoll, silberfarben/blau Streifen; ein Schlüssel DOM mit Band, blau; Herrenrad, MTB, 26 Zoll, schwarz; AirPods Ohrhörer und Lade Box, weiß; Armbanduhr „Dugena“, silberfarben/goldfarben; zwei Schlüssel, Anhänger Kette, silberfarben.

Die Verlierer dieser Fundsachen werden aufgefordert, ihre Rechte umgehend bei der Stadt Puchheim (Poststraße 2, 82178 Puchheim) geltend zu machen.

Stadtbibliothek Puchheim – Sommerferienprogramm

Hinter dem Nordwind – Märchnacht bis Mitternacht. In manchen stürmischen Nächten besucht die schöne Dame Nordwind den kleinen Jungen Diamant und nimmt ihn mit auf ihre nächtlichen Fahrten. Wir reisen mit in fremde Erdteile und Meere und lernen auch das Land hinter dem Nordwind kennen, wo alle Dinge anders sind und anderen Regeln folgen. Märchen-Aktionsprogramm für Kinder von 8 bis 10 Jahre (ohne Übernachtung). Das Programm findet weitgehend draußen statt. Anmeldung direkt in der Stadtbibliothek oder unter bibliothek@puchheim.de. Kostenbeitrag für Essen und Material 6 Euro.

123 – Geschichtenbrei – Schoßkinderprogramm für Kleinkinder und Eltern mit Liedern, Reimen und Bewegungsspielen. Sprache als sinnliches Vergnügen erleben, dabei auch die Sprachentwicklung der Kinder fördern und

zusammen den Spaß an Geschichten und Liedern genießen. Für Kinder von 2 bis 4 Jahren. Termine: 6 mal donnerstags von 9 bis 10 Uhr am 30. Juli, 6., 13., 20. und 27. August sowie am 3. September. Treffpunkt in der Bibliothek. Bei gutem Wetter findet die Veranstaltung draußen statt. Keine Anmeldung nötig.

Picknick mit Büchern – Kinder und Jugendliche lesen Kindern ab 4 Jahren Geschichten vor. Und manchmal ist auch das Kartontheater der Bibliothek mit dabei. Treffpunkt zum Geschichtenpicknick im Park ist an der Birkenallee / Ringpromenade auf der Wiese bei den Fitnessgeräten. Eigene Kissen oder Decken dürfen gerne mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Kinder ab 4 Jahren. Termine: 6 mal mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr am 29. Juli, 5., 12., 19. und 26. August sowie am 2. September.

Anmeldungen für Freiwilligen-Messe

Unter dem Motto „Wir.Hier.Aktiv.“ veranstalten die Stadt Puchheim und das Mehrgenerationenhaus ZaP unter der Schirmherr-



schaft des Ersten Bürgermeisters Norbert Seidl am Sonntag, 31. Januar 2021, von 13 Uhr bis 17 Uhr, erneut die Freiwilligen-Messe im Puchheimer Kulturzentrum PUC, Oskar-Maria-Graf-Straße 2. Nach der positiven Resonanz der Vorjahre haben in Puchheim aktive Vereine, Organisationen und Initiativen die Gelegenheit, sich bei der Freiwilligen-Messe zu präsentieren und neue Ehrenamtliche zu gewinnen.

Bis zum 15. Oktober 2020 besteht die Möglichkeit, sich für eine Teilnahme anzumelden, entweder per E-Mail im Mehrgenerationenhaus ZaP unter info@zap-puchheim.de oder unter der Telefonnummer 089/37413020.

Foto: Stadt

Neue Mitglieder für Umweltbeirat gesucht

Der Puchheimer Umweltbeirat wird nach sechs Jahren im Herbst 2020 neu bestellt. Die Stadt sucht ab sofort Puchheimerinnen und Puchheimer mit Kenntnissen und Erfahrungen im Bereich Klima-, Natur- und Umweltschutz, die sich ab 1. Oktober gerne ehrenamtlich im Umweltbeirat betätigen wollen. Der Umweltbeirat setzt sich aus Vertretern der örtlichen Umweltverbände, vereinsgebundenen Vertretern aus den Bereichen Gartenbau, Landespflege, Wasserbeschaffung, Gewässerpflege und Fischerei sowie aus weiteren, nicht vereinsgebundenen Mitgliedern mit Kenntnissen im Bereich Klima-, Natur- und Umweltschutz zusammen.

Die Mitglieder des Umweltbeirats setzen sich aktiv für den Umweltschutz in der Stadt ein. Aufgabe des Umweltbeirats ist es, den Stadtrat und die Stadtverwaltung in Fragen des Klima-, Natur- und Umweltschutzes zu beraten. Der Umweltbeirat soll zudem das allgemeine Verständnis der Puchheimer Bürgerinnen und Bürger zu diesen Themen fördern.

Bewerbungen nimmt die Stadt noch bis spätestens 31. Juli gerne entgegen. Die Bewerbungsunterlagen, ein kurzer Lebenslauf mit Bewerbungsschreiben, richten Sie bitte schriftlich an:

Stadt Puchheim, Umweltamt, Poststraße 2, 82178 Puchheim oder per E-Mail im PDF-Format an umwelt@puchheim.de.

Ihre
Baumschule
im Landkreis

egesagarten
WÜRSTLE
GARTENLAND

Flurstr. 55, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel.: 08141-51350
www.wuerstle-gartenland.de

Puchheim stadtradeln wieder – Klimaschutz statt Corona-Blues



„Stadtradeln“-Werbung in Vor-Corona-Zeiten: Die Auftakttour im Jahr 2017. FOTO: STADT PUCHHEIM

Puchheim und der gesamte Landkreis Fürstfeldbruck STADTRADELN auch in diesem Jahr wieder. Vom 13. September bis 3. Oktober heißt es kräftig in die Pedale treten und Radkilometer sammeln.

Die langjährige, internationale Fahrrad-Kampagne des Klima-Bündnis war für den gesamten Landkreis Fürstfeldbruck ursprünglich schon für Mai geplant, wurde allerdings wegen Corona abgesagt. Einen Grund, das Stadtradeln 2020 gänzlich abzusetzen, sehen die „Stadtradeln“-Koordinatorinnen des Landkreises nicht. Vielmehr sei das Fahrrad derzeit das sinnvollste Verkehrsmittel und ermögliche den Menschen, die Alltagswege mit einem vergleichsweise geringen Infektionsrisiko zurückzulegen. Es spricht nichts gegen Radfahren und Radkilometersammeln!

Jeder, der in Puchheim lebt, wohnt, zur Schule geht oder einem Puchheimer Verein zugehört, darf mitradeln. An insgesamt 21 aufeinanderfolgenden Tagen sollen möglichst viele Wege – zur Arbeit, in der Freizeit oder im Alltag – mit dem Rad zurückgelegt werden und alle Radkilometer im Online-Radkalender erfasst werden. Alle Informationen und Spielregeln zum „Stadtradeln“ und die Möglichkeit, sich und/oder ein Team anzumelden, finden Sie unter <https://www.stadtradeln.de/puchheim>.

Fragen zum „Stadtradeln“ beantwortet Ih-

nen gerne auch das Umweltamt unter E-Mail umwelt@puchheim.de oder der Telefonnummer 089/80098194. Im letzten Jahr belegte Puchheim mit 30 „Stadtradeln“-Teams, 1438 RadlerInnen und 201 662 geradelten Kilometern im landkreisweiten Vergleich Platz eins und erhielt hierfür vom Landkreis den „Stadtradeln“-Wanderpokal. Sehr gerne wollen wir den Pokal in Puchheim behalten. „Stadtradeln“ Sie mit, setzen Sie mit uns gemeinsam ein Zeichen für den Radverkehr. Mitradeln lohnt sich – nicht nur für die Umwelt!

Derzeit plant die Stadt gemeinsam mit dem ADFC für ihre „Stadtradeln“ für Sonntag, 13. September, eine kleine Auftakttour, soweit es die dann geltenden Corona-Regeln zulassen. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte ab Anfang September der Tagespresse oder der Homepage <https://www.stadtradeln.de/puchheim>.

„Stadtradeln“-Star gesucht!

2019 hatte Puchheim insgesamt drei „Stadtradeln“-Stars. Vielleicht sind Sie 2020 Puchheims „Stadtradeln“-Star und verzichten während des „Stadtradeln“-Zeitraums komplett auf das Auto? Kleine Motivationspritze: Alle „Stadtradeln“-Stars, die sämtliche Bedingungen eingehalten und Verpflichtungen erfüllt haben, bekommen nach dem Kampagnenende vom Klima-Bündnis eine schöne, wasserdichte Fahrradtasche im „Stadtradeln“-Design im Wert von 70 Euro. Darüber hinaus werden unter allen erfolgreichen „Stadtradeln“-Stars hochwertige Preise rund ums Thema Fahrrad verlost, darunter ein Edelfahrrad von Stevens Bikes (wahlweise auch als Pedelec mit Bosch-Antriebssystem; nach Verfügbarkeit). Nähere Informationen unter <https://www.stadtradeln.de/star>. Bei Interesse bitte im Umweltamt melden unter umwelt@puchheim.de oder Tel. 089/80098-194.

Vorankündigung Öffentlichkeitsbeteiligung

Vorankündigung Öffentlichkeitsbeteiligung zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Bereich des Alois-Harbeck-Platzes zwischen Allinger Straße, Josefstraße und Bahnlinie durch die Stadt Puchheim

Planungsumgriff: Die Stadt Puchheim stellt für den Bereich des Alois-Harbeck-Platzes zwischen der Allinger Straße, der Josefstraße und der Bahnlinie einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan auf. Der Aufstellungsbeschluss hierfür wurde am 10.12.2019 gefasst. Ziel des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Neugestaltung des Alois-Harbeck-Platzes auf dem Grundstück FINr. 1442/7 und Teilflächen der Grundstücke FINrn. 1442/5 und 1442/23 zu schaffen. Nach teilweisem Abriss der Bestandsgebäude soll die Errichtung neuer Gebäude für Wohnnutzung, für die Ansiedlung eines Vollsortimenters, für ein Aparthotel und einen Gastronomiebetrieb sowie weiterer Flächen für Läden und sonstiges nichtstörendes Gewerbe erfolgen. Zudem soll die bestehende Tiefgarage ergänzt werden. Inzwischen liegen die Vorentwürfe des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und des Vorhaben- und Erschließungsplanes, mit dem das Projekt konkret beschrieben wird, vor. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt hat das Plankonzept in seiner Sitzung am 02.07.2020 grundsätzlich gebilligt.

Ausschnitt aus dem vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 9 VB: Mit diesen Vorentwürfen soll nunmehr die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) durchgeführt werden. Dabei werden die Planunterlagen sowohl in das Internet unter www.puchheim.de auf der städtischen Website eingestellt als auch im Rathaus öffentlich ausgelegt. Es wird zudem die Möglichkeit bestehen, sich die Planung erörtern zu lassen und sich dazu zu äußern. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses von „Puchheim aktuell“ stand allerdings der konkrete Zeitraum für diese Öffentlichkeitsbeteiligung noch nicht fest. Voraussichtlich wird die Öffentlichkeitsbeteiligung im Laufe des August beginnen und über einen Zeitraum von mindestens sechs Wochen durchgeführt. Sobald der Zeitraum feststeht, wird die entsprechende Bekanntmachung mit den Hinweisen zu den Auslegungszeiten und Informationsmöglichkeiten im Internet unter www.puchheim.de (unter der Rubrik Bürgerservice/Bekanntmachungen) veröffentlicht und an den städtischen Bekanntmachungstafeln ausgehängt. Bitte informieren Sie sich dort oder telefonisch im Bauamt unter den Nummern 089/80098-137 oder -132.

Norbert Seidl, Erster Bürgermeister

„Glashaus“ am Grünen Markt – Fotoausstellung „Nachhaltig handeln“

Das „Glashaus“ auf dem Grünen Markt in Puchheim bietet während der Sommermonate einen Raum für die Präsentation kleinerer Ausstellungen. Ab Donnerstag, 30. Juli, wird eine Fairtrade-Fotoausstellung zu sehen sein.

Der faire Handel hat große Schnittmengen mit den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen. Die Fotoausstellung „Nachhaltig

handeln – Arbeitsschwerpunkte von Fairtrade“ zeigt, wie Fairtrade die Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung mit seinen Arbeitsschwerpunkten umsetzt. Den Titel „Fairtrade-Stadt“ trägt Puchheim schon seit sechs Jahren. Der titelvergebende Verein TransFair e.V. bestätigte im Mai 2020 der Stadt die Titelerneuerung um weitere zwei Jahre.

HEOS in zweiter Generation!
IHR IMMOBILIEN-PARTNER
Mieten • Kaufen • Vermitteln • Finanzieren
Hausverwaltungen • Grundstücksentwicklungen

Sie möchten Ihre Immobilie professionell verkaufen/vermieten? Rufen Sie uns an!
08141 3 60 60

50 Jahre HEOS
Wir vermitteln Heimat!

ivd

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • FAX: 08141 8 03 83 • info@heos.de • www.heos.de

Bekanntmachung Bodenrichtwerte

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Wertermittlung im Bereich des Landkreises Fürstfeldbruck hat der Stadt Puchheim die Bodenrichtwerte von unbauten Grundstücken (§§ 196, § 199 Abs. 2 Nr. 4 BauGB, § 13 GutachterausschussV) zugeleitet. Die Richtwerte können in der Stadtverwaltung Puchheim, Rathaus, Poststr. 2, Zi.-Nr. 108, in der Zeit vom 13.07.2020 bis einschließl. 14.08.2020 während der allgemeinen Geschäftszeiten eingese-

hen werden. Unabhängig davon besteht auch die Möglichkeit, jederzeit Auskunft über die Richtwerte von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses beim Landratsamt Fürstfeldbruck, Münchner Str. 32, Zimmer-Nr. A 240, zu erhalten.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass jeder Bürger beim Gutachterausschuss des Landratsamtes einen Antrag auf Grundstücks- und Gebäudeschätzung stellen kann. **Norbert Seidl**, Erster Bürgermeister

Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag



80. Geburtstag Josef Immler

Josef Immler, ehemaliger Gemeinde- und Stadtrat in Puchheim von 1978 bis 1984 sowie von 2008 bis 2013, feierte am 18. Februar 2020 seinen 80. Geburtstag. Die Stadt Puchheim gratuliert nachträglich sehr herzlich und wünscht weiterhin alles Gute und Gesundheit für die kommenden Lebensjahre.



70. Geburtstag Gerda Urban

Gerda Urban, ehemalige Gemeinderätin in Puchheim von 1978 bis 1990, feierte am 31. Januar 2020 ihren 70. Geburtstag. Die Stadt Puchheim gratuliert nachträglich sehr herzlich und wünscht weiterhin alles Gute und Gesundheit für die kommenden Lebensjahre.



70. Geburtstag Dr. Herbert Kränzlein

Dr. Herbert Kränzlein, Erster Bürgermeister von 1988 bis 2012 in Puchheim und zuvor von 1984 bis 1988 Gemeinderat, feierte am 14. Mai seinen 70. Geburtstag. Die Stadt Puchheim gratuliert nachträglich sehr herzlich und wünscht weiterhin alles Gute und Gesundheit für die kommenden Lebensjahre.

Fahrradständer



Auch wenn es im Sommer nicht so stark auffällt: Die Beleuchtung der Fahrradständer am S-Bahnhof Puchheim war verbesserungswürdig. Deshalb ließ die Stadt neue Leuchten montieren – natürlich mit energiesparenden LEDs. Schon seit einiger Zeit hatten sich Nutzer der Fahrradabstellanlagen am Bahnhof über mangelnde Beleuchtung beklagt. Insbesondere bei den Fahrradständern östlich des Bahnhofsgebäudes und Richtung Friedhof konnte man ein Zahlenschloss bei Dunkelheit fast nur unter Zuhilfenahme einer Taschenlampe wieder entsperren.

Das gehört nun der Vergangenheit an: Nachdem zunächst neue Stromanschlüsse gelegt worden waren, ließ die Stadt ab Pfingsten LED-Lampen montieren. Und auch im Norden des S-Bahnhofs wurde die Beleuchtungssituation verbessert: Im Randbereich gab es hier ebenfalls noch unbeleuchtete Fahrradständer. Nach Einzug einer neuen Traverse konnten auch hier neue Lampen befestigt werden, so dass nun die Fahrradständer auf beiden Seiten des Bahnhofs in neuem Licht erstrahlen. **Foto: Stadt**

Unterstützung im Alltag für Senioren – Angebote

Seit März 2020 erklärten sich in einer enormen Welle der Hilfsbereitschaft über 100 freiwillige Helferinnen und Helfer dazu bereit, im coronabedingten Lockdown für Personen, die Risikogruppen angehören, den Einkauf zu übernehmen. Unter dem Titel „Puchheim hilft!“ hatte die Stadt Puchheim zusammen mit dem Sozialdienst der Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V. ein Angebot initiiert, um insbesondere ältere Menschen sowie Personen mit Vorerkrankungen bei Einkauf und Versorgung unterstützen zu können.

Mittlerweile ist die Gefahr durch Corona zwar noch nicht gebannt, aber man hat gelernt, im Alltag mit den neuen Umgangsformen zu leben und die meisten Personen können inzwischen ihre Einkäufe bei ausreichendem Schutz wieder alleine bewältigen. Daher wird das Unterstützungsprogramm „Puchheim hilft!“ langsam eingestellt. Dies soll allerdings nicht bedeuten, dass es für die Seniorinnen und Senioren mit Hilfsbedarf in Puchheim weniger Unterstützung im Alltag gibt. So bieten sowohl die Stadt Puchheim als auch die Nachbarschaftshilfe zukünftig wieder ihre jeweils eigenen Angebote zur niedrigschwelligeren Unterstützung für Senioren in Puchheim an. Diese Angebote und deren Ansprechpartner sollen in diesem Zuge vorgestellt werden:

Seniorenbegleiter der Stadt Puchheim

Schon vor Beginn der Corona-Krise war die Stadt Puch-

heim im Begriff, ein ehrenamtliches Angebot für Senioren auf die Beine zu stellen: Die Seniorenbegleiter. Dieses Projekt richtet sich an ältere Menschen, die sich Gesellschaft wünschen und soll einer Vereinsamung von Senioren entgegenwirken. Das Angebot bietet sich insbesondere für Seniorinnen und Senioren ohne einen Pflegegrad an, da für die ehrenamtliche Unterstützung keine Kosten anfallen werden.

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die sich hier engagieren möchten, besuchen die Seniorinnen und Senioren zu Hause, lesen ihnen vor, basteln, spielen, telefonieren mit ihnen oder gehen mit ihnen spazieren. Eine Einkaufshilfe oder ein gemeinsames Einkufen ist ebenfalls möglich, jedoch erbringen die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer keine haushaltsnahen Dienstleistungen und erhalten für ihre freiwillige Tätigkeit keine Aufwandsentschädigung.

Die Zeiteinteilung der Seniorenbegleiter ist flexibel, und in Rücksprache mit der betreuten Person können auch gerne

eigene Ideen in die Tätigkeit einfließen. Die Seniorenbegleiter sind haftpflicht- und unfallversichert, Teil der Puchheimer Helfergemeinschaft und stehen in Kontakt zu anderen Ehrenamtlichen, mit welchen sie sich austauschen können. Regelmäßige Schulungen und Treffen sind Bestandteil des ehrenamtlichen Engagements.

Als feste Ansprechpartnerin steht hier die Ehrenamtskordinatorin zur Seite, an die Sie sich gerne wenden können, wenn Sie sich für ein Engagement als Seniorenbegleiter interessieren oder selbst Unterstützung benötigen – telefonisch unter 089/4132608-15 oder per E-Mail an daniela.schulte@puchheim.de

Sozialdienst Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V.

Der Sozialdienst Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V. bietet ein breit gefächertes Angebot an ambulanten Pflege- und Dienstleistungen sowie ein qualifiziertes Beratungsangebot. Neben den klassischen Pflegedienstleistungen unterstützen die Fachkräfte des So-

zialdienstes auch bei Besuchen des Medizinischen Dienstes, bei der Stellung von Anträgen für die Pflegekassen, beraten nach §45 SGBXI und schulen pflegende Angehörige. Puchheimer Bürger werden bei dem Angebot „Essen auf Rädern“ mit warmen Mahlzeiten beliefert.

Für Pflegekunden des Sozialdienstes wird sogar Unterstützung bei der Haushaltsführung angeboten. Zertifizierte Betreuungskräfte bieten (Einzel-)betreuung zu Hause sowie einen Begleitedienst u.a. für Arztbesuche. Jeden Montag und Mittwoch findet ein betreutes „Café Sorglos“ für demenzerkrankte Menschen statt. Nähere Informationen gibt es unter www.sozialdienst-puchheim.de oder direkt bei der Pflegedienstleitung, Erzsebet-Lizetta Simon, unter Telefon 089/800631-313 oder per E-Mail unter l.simon@sozialdienst-puchheim.de.

Weitere Anbieter

im Bereich der ambulanten Pflege sowie Dienstleistungen in diesem Bereich sind die Johanner und die Diakonie ambulant.



Der neue Audi A3 Sportback*.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

* Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 5,1–3,5; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 116–92. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

Die erste Adresse für Ihren Audi.

Autohaus NEUMAYR

Autohaus Neumayr GmbH & Co. KG

Olchinger Straße 150, 82194 Gröbenzell, Tel.: 0 81 42 / 59 39 40 info@autohaus-neumayr.de, www.neumayr-groebenzell.audi

TOPIC – Besuch beim Bauhof

Am 3. Juli hat Erster Bürgermeister Norbert Seidl im Rahmen der Veranstaltungsreihe „TOPIC – Bürgermeister vor Ort“ das städtische Bauhof-Team unterstützt. Gemeinsam mit Damian Chwolik erstellte er die Beschilderung für die städtischen Blühwiesenstandorte.

Unter dem Titel „TOPIC –

Bürgermeister vor Ort“ besucht Erster Bürgermeister Norbert Seidl in loser Reihenfolge öffentliche und soziale Einrichtungen. Er möchte dabei durch sein direktes Mitwirken vor Ort das Tagesgeschäft sowie mögliche Problembereiche der besuchten Institutionen miterleben und kennenlernen.



Bei der Anfertigung der Schilder für die städtischen Blühwiesen: Erster Bürgermeister Norbert Seidl (li.) und Damian Chwolik vom städtischen Bauhof.

FOTO: STADT

Naturdenkmal Welshofener Linde – Erfolgreiche Umwelttour

Die erste Umwelttour mit Erstem Bürgermeister Norbert Seidl für Naturradlerinnen und Naturradler führte am 21. Juni mit dem Rad zu der 340 Jahre alten Welshofener Linde im Landkreis

Dachau. Startpunkt und Ziel der etwa 50 Kilometer langen Tour war der Volksfestplatz Puchheim in der Bürgermeister-Ertl-Straße. Weiter ging es über den wunderschönen, neu eingerichteten Räuber-Kneißl-Radweg nach Welshofen. Franz Knierer vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten begrüßte die eintreffende Gruppe und informierte sehr anschaulich über die Bedeutung des Waldes, die Baum-



Erster Bürgermeister Norbert Seidl (Foto li.) überreicht Franz Knierer ein kleines Präsent der Stadt Puchheim.

FOTO: STADT

art Linde, den Waldumbau, das Naturrecht und die Baumpflege. Das Forstamt pflanzte beispielsweise vor Ort unter anderem heute schon Maronenbäume, die sich aufgrund des fortschreitenden Klimawandels auch in 50 Jahren in Deutschland wohl fühlen werden. Sehr interessant für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren auch die Erzählungen Franz Kniezers über den 1875 geborenen Mathias Kneißl,

einem bayerischen Räuber, der vor allem in den heutigen Landkreisen Dachau, Aichach und Fürstentum Dachau damals sein Unwesen trieb und nach dem der Räuber-Kneißl-Radweg benannt ist.

Anschließend gab es eine kleine Stärkung aus den Brotzeitrucksäcken, die von der Paulaner Brauerei gestellt worden waren und mit je einem Natur Radler Hacker Pschorr und einer Brotzeit der Stadt Puchheim befüllt waren.

Weiter ging es über Großberghofen Richtung Eisolzried und von dort zurück nach Puchheim. Die Strecke um Dachau herum war sehr hügelig, aber alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, zum Teil mit E-Bikes ausgestattet, waren der Strecke gewachsen. Für den Herbst ist die nächste Umwelttour mit dem Bürgermeister geplant.

Teilnahme am Netzwerkprogramm „Engagierte Stadt“

Nach erfolgreicher Bewerbung darf die Stadt Puchheim am Netzwerkprogramm „Engagierte Stadt“ vom 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2023 teilnehmen. Martin Kulzinger, Leiter des Amtes für Soziales und Jugend, und Daniela Schulte, städtische Ehrenamtskoordinatorin, freuen sich sehr über die Aufnahme in das Programm, das der Stadt Puchheim ganz neue Möglichkeiten der Vernetzung mit anderen Kommunen bietet.

Das Programm „Engagierte Stadt“ unterstützt den Aufbau bleibender Engagementlandschaften in Städten und Gemeinden in Deutschland zwischen 10.000 und 250.000 Einwohnern. Von der Entwicklung gemeinsamer Ideen vor Ort,



über die Stärkung des Zusammenhalts in den Städten und Gemeinden bis hin zur Demokratieentwicklung in Umbruch- und Krisenzeiten: Gemeinsam kann vor Ort am meisten erreicht werden.

Bereits jetzt zeichnet sich Puchheim durch das starke Engagement und die Initiativen ihrer Bürgerinnen und Bürger aus. Die Erfahrungen mit Initiativen wie dem Preis für ehrenamtliches Engagement „Puchheims Puls“, der Förderung des jugendlichen

Engagements oder der Freiwilligenmesse wird die Stadt in den bundesweiten Austausch mit anderen Kommunen einbringen. Ansprechpartnerin für das Programm ist die städtische Ehrenamtskoordinatorin Daniela Schulte, Telefon 089/4132608-15. Kooperationspartner sind das Mehrgenerationenhaus ZaP und die Stadtbibliothek.

Das Programm wird durch ein Konsortium von Partnerinnen und Partnern auf der Bundesebene getragen, dem das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), die Bertelsmann Stiftung, die Körber-Stiftung, die Robert Bosch Stiftung, die Breuninger Stiftung und die Joachim Herz Stiftung sowie der Deutsche Städtetag angehören.

„Faire Metropolregion München“

Gemeinsam mit dem „Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.“ und weiteren Engagierten möchte sich die Metropolregion München im Laufe des Jahres als „Faire Metropolregion München“ vom TransFair e.V. zertifizieren lassen.

Hierzu wurde am 25. Juni 2020 offiziell eine Steuerungsgruppe gegründet, die zukünftig nicht nur die Bewerbung vorantreiben soll, sondern insbesondere Aktivitäten, Veranstaltungen und weitere Aktionen im Sinne des Fairtrade-Gedankens in der Metropolregion zur Aufgabe hat.

■ Steigendes Interesse an Nachhaltigkeit und fairer Produktion

In Zeiten, in denen ein stark zunehmender Anteil der Bevölkerung Wert auf regionale, faire und nachhaltig erwirtschaftete Produkte legt, macht sich auch die Metropolregion München auf den Weg zur offiziellen Zertifizierung durch den TransFair e.V., dem Verein zur Förderung des Fairen Handels in der Einen Welt. Im Rahmen der internationalen Kampagne „Fairtrade-Towns“ wurden bereits zahlreiche einzelne Kommunen und Städte mit dem Titel ausgezeichnet.

Dies gilt auch für viele Mitglieder der Metropolregion

München, die nun – um dem Engagement noch mehr Kraft zu verleihen – als Ganzes und überregional als „fair“ zertifiziert werden soll.

Die Bewerbung – deren Erfolg die Erfüllung von fünf Kriterien vorsieht – soll bis Herbst final auf den Weg gebracht werden. Geprüft wird sie anschließend von TransFair e.V..

■ Stadt Puchheim unterstützt Bewerbung der Metropolregion

Die Metropolregion München ist bei ihrer Bewerbung mit vier von fünf erfüllten Kriterien schon sehr weit – gesucht werden zum jetzigen Zeitpunkt noch Hotel- und Gaststättenbetriebe, die bereits faire Produkte verwenden und sich offiziell listen lassen möchten. Weiterführende Informationen sind zu finden unter <https://www.metropolregion-muenchen.eu/themen/faire-metropolregion/>.

Die Stadt Puchheim, die sowohl Mitglied der Metropolregion München ist als auch bereits im Juli 2014 mit dem Titel Fairtrade-Stadt ausgezeichnet wurde, unterstützt die Bewerbung der Metropolregion München und würde sich daher freuen, wenn die Liste der Unterstützer des fairen Handels weiterwächst.

Ihr professioneller Partner für:

- Heizung- und Sanitärbau
- Badumbau
- Neu- und Umbauten
- Solaranlagen
- Kundendienst

Jetzt eine Heizung von...



Hans-J. Müller

Fasanstr. 26 • 82223 Eichenau
Tel. 08141/37435 • Fax 08141/538951
info@heizung-eichenau.de

PPS-Selbsthilfegruppe

Das nächste Treffen der PPS-Selbsthilfegruppe (Post-Polio-Syndrom) nach der coronabedingten Pause ist am 26. August (15 Uhr, Wohnpark Roggenstein, Carl-Spitzweg-Ring 2 - 4) geplant. Es findet ein Erfahrungsaustausch von Betroffenen statt. Weitere Infos bei der Gruppenleiterin Jutta Nehls unter Telefon 089/89546691.

Volksfest to go



Hendl-Aktion der Stadtverwaltung

Nachdem das Puchheimer Volksfest Ende März wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden musste, gab es am 22. Juni im Haus Elisabeth in der Allinger Straße zum Mittagessen etwas Volksfest-Atmosphäre für alle Bewohnerinnen und Bewohner sowie das Personal.

Anlässlich des „Volksfestes to go“ auf dem Puchheimer Volksfestplatz hatte die Stadt Puchheim kurz vor Mittag 150 Hendl im Beisein von Drittem Bürgermeister Thomas Hofschuster, Stadträtin Rosmarie Ehm und Verena Weyland vom Amt für Soziales liefern lassen. Nicole Hiemer, Emina Zorkic und Torsten Wildgrube vom Haus Elisabeth freuten

sich sehr über die Aktion der Stadt und nahmen die Hendl der Mörz Festzeltbetriebs GmbH gerne entgegen.

Unser Foto zeigt bei der Übergabe der „Volksfest to go-Hendl“ an das Haus Elisabeth: Nicole Hiemer (stellvertretende Einrichtungsleitung), Emina Zorkic (stellvertretende Pflegedienstleitung), Torsten Wildgrube (stellvertretende Küchenleitung), Thomas Hofschuster (Dritter Bürgermeister und Volksfestreferent), Ulrike Triffo (Mörz Festzeltbetriebs GmbH), Rosmarie Ehm (Referentin Soziales und Integration im Stadtrat) und Verena Weyland (Amt für Soziales und Jugend).

FOTO: STADT

Puchheimer Volksfest AUFTAKT



Siegerehrung zum Kinder-Malwettbewerb

„Male dein schönstes Volksfest-Bild“ war das Motto des Kinder-Malwettbewerbs zum Puchheimer Volksfest AUFTAKT. Über 50 Bilder wurden von Kindern im Alter zwischen sechs und elf Jahren eingereicht.

Nachdem das Volksfest wegen der Corona-Krise im März abgesagt werden musste, fand nun am 24. Juni vor der Kulisse des derzeit stattfindenden „Volksfestes to go“ auf dem Puchheimer Volksfestplatz die Siegerehrung des Kindermalwettbewerbs statt. Die Jurymitglieder Barbara Saatz und Christa Tucci vom Puchheimer Kulturverein sowie Dritter Bürgermeister und Volksfestreferent Thomas Hofschuster stellten im

Beisein von Erstem Bürgermeister Norbert Seidl die neun Siegerbilder vor. In der Gruppe unter sieben Jahren wurden die Bilder von Elisa Marie van P. und Theodelind T. mit dem ersten Platz prämiert, in der Gruppe über sieben Jahre ging der erste Platz an Emilia G. Sechs Preisträgerinnen waren vor Ort anwesend; sie erhielten als Anerkennung und Dankeschön fürs Mitmachen ein kleines Präsent der Stadt Puchheim.

Unser Foto zeigt die Siegerehrung des Malwettbewerbs (v.l.): Dritter Bürgermeister Thomas Hofschuster, sechs Preisträgerinnen, Barbara Saatz, Christa Tucci und Erster Bürgermeister Norbert Seidl.

FOTO: STADT

„Glashaus“ am Grünen Markt

Die seit dem 25. Juni im „Glashaus“ auf dem Grünen Markt in Puchheim ausgestellten Bilder des Kinder-Malwettbewerbs 2020 des Puchheimer Volksfestes AUFTAKT wurden anlässlich einer Midissage am 3. Juli interessierten Puchheimern präsentiert.

Hierzu hatte Bürgermeister Norbert Seidl eingeladen. Barbara Saatz und Christa Tucci vom Puchheimer Kulturverein, zwei Jurymitglieder des Kinder-Malwettbewerbs, stellten die prämierten Bilder in Anwesenheit der Gewinnerinnen Emilia und Elisa Marie, vor.

Auch das Glücksrad stand für die Kinder bereit, hier konnten sie mit ein wenig Glück ein Eis gewinnen. Das Foto zeigt bei der Midissage der Ausstellung des Kinder-Malwettbewerbs (v. l.): Christa Tucci, Barbara Saatz, Erster Bürgermeister Norbert Seidl und die Gewinnerinnen Elisa Marie und Emilia.

Foto: Stadt



Verein d' Buachamer – G'schichtspfad in Puchheim-Bahnhof wird enthüllt

Trotz beziehungsweise wegen der Corona-Krise konnte die Zeit gut genutzt und der zweite Teil des „Puchheimer G'schichtspfads“ innerhalb kurzer Zeit zur Gänze bearbeitet und fertiggestellt werden. Somit können am Samstag, 25. Juli, um 10 Uhr in der Grünanlage beim Maibaum am Grünen Markt alle zwölf Tafeln der Puchheimer Bevölkerung übergeben werden.

■ Erster Teil in Puchheim-Ort

Der Verein d' Buachamer, unter dessen Verantwortung auch schon der erste Teil in Puchheim-Ort abgeschlossen wurde, freut sich nun mit den Autoren über die Fertigstellung. Zusammen mit Bürgermeister Norbert Seidl und dem Puchheimer Blasorchester möchte der Verein unter Einhaltung der Corona-Vorgaben die Tafeln im Rahmen einer kleinen Feier vorstellen. Die zwölf Tafeln bringen Interessantes zur Geschichte von Puchheim-Bahnhof.

Wussten Sie, dass es in Puchheim den ersten Flugplatz in Bayern gab?

Oder dass über 50 Jahre lang der Müll Münchens in Puchheim sortiert und verarbeitet wurde?

Oder ist Ihnen bekannt, dass es in Puchheim-Bahnhof einen „Russenfriedhof“ gibt und warum?

Das alles und noch einiges mehr können Sie nun anhand der Tafeln erfahren und entdecken.

Auf einem rund vier Kilometer langen Weg quer durch Puchheim-Bahnhof kann man sich einen ausgezeichneten Überblick über Vergangenes oder Aktuelles verschaffen.

■ Dank des Vereins an Stadt

Ein großer Dank des Vereins d' Buachamer in dieser Sache geht an die Stadt Puchheim, die das

Projekt finanziell und arbeits-technisch unterstützt hat. Außerdem gedankt wird der Graphikerin Alexandra Kornacher, die bei der Gestaltung wieder toll unterstützt hat; ebenso die diversen Vereine und Institutionen für die Übernahme der Tafel-Patenschaften und alle anderen, die noch daran mitgewirkt haben.

Der Verein d' Buachamer würde sich freuen, wenn auch der zweite Teil des „Puchheimer G'schichtspfads“ bei der Bevölkerung genauso gut angenommen wird wie der erste Teil in Puchheim-Ort.

FACHBETRIEB
Rolladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk

Rolladen mit Motor und Automatik

Mehr Schutz für Haus & Wohnung
auch nachträglich einzubauen.

Brandt + Zäuner
Gewerbegebiet · Hubertusstraße 8
Fürstenfeldbruck · Tel. (081 41) 14 31

Musterschau Mo.-Fr. 8-12 u. 13-18 Uhr
ca. 150 m² Ausstellungsfläche
Großer Kunden-Parkplatz

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 · 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 · www.moebel-feicht.de

Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Grundschule Puchheim-Süd – Gut gefrühstückt in den Unterricht starten

Wer Kinder zu selbstverantwortlicher, gesundheitsfördernder Ernährung erziehen will, muss sie ernst nehmen. Deswegen sollte man Kinder früh an gesunde und ausgewogene Lebensmittel heranzuführen. Das Projekt „Schulfrühstück“ an der Grundschule Süd schafft gute Voraussetzungen.

Dank des Angebots können Schulkinder von montags bis freitags von 7.15 Uhr bis 7.40 Uhr vor dem Unterricht ein ausgewogenes Frühstück genießen und gestärkt in den Tag starten. Unter Anleitung und Begleitung von ehrenamtlichen Unterstützern lernen hier täglich circa 25 Schulkinder, dass Essen und Trinken mit überwiegend Getreide- und



Milchprodukten sowie Obst und Gemüse nicht nur gesund ist, sondern auch gut schmecken kann. Das Frühstück wird in Form eines Buffets angeboten, und die Kin-

der können selbst wählen, was sie essen möchten. Zur Auswahl stehen Käse- und Milchprodukte, Müsli, Joghurt, Backwaren sowie frisches Obst und Gemüse. Die

angebotenen Produkte stammen vorwiegend aus ökologischem Landbau und werden möglichst regional bezogen. Für eine Teilnahme am Frühstück müssen sich die Kinder lediglich am Schuljahresanfang anmelden und einen Unkostenbeitrag von einem Euro pro Woche zahlen.

Die weiteren Kosten werden vom BLLV übernommen, der das Projekt seit 2011 fördert. Seit zwei Jahren wird das Frühstück an der Grundschule Süd zusätzlich von der Sparda-Bank unterstützt. Das Schulfrühstück an der Grundschule Süd wurde von Beginn an von Ehrenamtlichen organisiert und betreut, die mit ihrem engagierten Einsatz einen wichtigen Beitrag für eine gesunde

Ernährung der Kinder leisten.

Für diese Aufgabe sucht das Team der Helferinnen und Helfer Verstärkung – dabei ist eine Unterstützung an einem festen Wochentag, monatlich oder als Springer möglich. Voraussetzung ist der Spaß und die Freude am Umgang mit Kindern und keine Scheu vor frühem Aufstehen. Bei Fragen rund um das Thema Schulfrühstück steht Ihnen Petra Treppesch unter Tel. 089/804288 oder E-Mail an buero@grundschule-puchheim-sued.de gerne zur Verfügung. Die Stadt Puchheim bedankt sich an dieser Stelle recht herzlich bei allen Frühstückshelfern und Organisatoren für den tatkräftigen Einsatz! **Foto: Grundschule**

Kulturverein Puchheim e.V. – Kunstausstellung Antonino Niosi „Memoriemagorie“

Der Kulturverein Puchheim e.V. präsentiert die Kunstausstellung „Memoriemagorie“. Antonino Niosi stellt im Bürgertreff zwei Gemäldezyklen aus, eine neunteilige Commedia dell'Arte und eine sechsteilige Hommage an Griechenland. Bei beiden handelt es sich um fast in Vergessenheit geratene Menschen- und Kulturwelten, die Niosi wie in einem Zauberkreis „spotlightartig“ für den Betrachter aus der Vergangenheit hervorholt.

Die Ausstellung wird vom 12. September bis 27. November 2020 in Puchheim-Bahnhof im Bürgertreff am



Grünen Markt 7 gezeigt, Vortragsraum E 7.

Sie ist geöffnet montags bis freitags von 12 bis 13 Uhr

oder nach Vereinbarung. Die Vernissage findet am Samstag, 12. September, um 17 Uhr statt. Die Einführung

hält Prof. Dr. Friedrich Maier.

Die Commedia dell'Arte, eine spezielle Theaterform der Stegreifkomödie, ist in Italien um 1550 entstanden und wurde auf den öffentlichen Plätzen von Dörfern und Städten aufgeführt. Für die Darstellung bediente sie sich tradierter Charakterrollen mit hohem Assoziations- und Wiedererkennungspotential, wozu die typischen Bekleidungen, Körperhaltungen und Bewegungsfiguren beitrugen.

Antonino Niosi wurde in San Salvatore di Fitalia (Messina) geboren. Seine Ausbildung erhielt er in der Kera-

mischen Schule S. Stefano di Camastra (Messina), am Institut für Kunst in Palermo und an der Accademia di belle Arti di Palermo (Abschluss mit Diplom), anschließend folgte die Lehramtsprüfung in Bologna. Seither präsentierte sich Niosi mit zahlreichen Ausstellungen in der Kunstszene. Niosi lebt und arbeitet seit 1970 in Deutschland, davon seit 50 Jahren in Puchheim-Ort, wo er seit gut 25 Jahren als aktives Mitglied der KREOS agiert. Er bekleidet außerdem seit vielen Jahren eine Dozentenstelle bei der Vhs Puchheim.

Foto: Kulturverein

52.000 zufriedene Leser!*

*Quelle: MA 2015

Im Landkreis Fürstenfeldbruck liest man das Fürstenfeldbrucker Tagblatt und die Germeringer Zeitung.

Mit uns sind Sie erstklassig regional informiert. Wir kennen uns hier bestens aus. Wir sind immer am Leser. Und immer aktuell.



Das Programm des PUC im Monat September 2020

FILM

Freitag, 11. September 2020
20.30 Uhr

Kino Open-Air am Feuerwehrstadl
Herzlich willkommen zum Kino-Open-Air am Feuerwehrstadl in Puchheim-Ort. Dieses Jahr zeigt die Stadt Puchheim den deutschen Spielfilm 25km/h des Regisseurs Markus Goller aus dem Jahr 2018. Gerne können Decken oder Sitzgelegenheiten für die Wiese am Feuerwehrstadl mitgebracht werden. Ab 19 Uhr bewirbt die Freiwillige Feuerwehr Puchheim-Ort.

Der Film startet um 20.30 Uhr. In den Hauptrollen sind Lars Eidinger und Bjarne Mädel zu sehen. Daneben traten unter anderem Sandra Hüller, Franka Potente, Alexandra Maria Lara, Jella Haase, Jödis Triebel und Wotan Wilke Möhring vor die Kamera.

Veranstalter:

Stadt Puchheim und Freiwillige
Feuerwehr Puchheim-Ort
Feuerwehrstadl Puchheim-Ort
Der Eintritt ist frei.

KONZERT

Samstag, 12. September
20 Uhr

3. Kammermusik in Puchheim
(verschobene Veranstaltung
vom 27. April 2020)

Motto: „Goldene Jugend“

Im Mittelpunkt dieses Kammerkonzerts stehen die Holzblasinstrumente. Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791), Quartett A-Dur KV 298 für Flöte und Streicher; Leo Janáček (1854-1928), Mlády (Jugend) für Bläsersextett; Jacques Castérède (1926-2014), Flûtes en vacances, arrangiert für drei Oboen von Andreas Kowalewitz; Francis Poulenc (1899-1963), Sextett für Bläser und Klavier.

Veranstalter:

Kulturverein Puchheim e.V.
und Stadt Puchheim
PUC, Béla-Bartók-Saal
Normalpreis 18,60 Euro;
ermäßigt 15,30 Euro;
Schüler/Student 6,50 Euro

KONZERT

Sonntag, 13. September 2020
20 Uhr

4. Kammermusik in Puchheim
(verschobene Veranstaltung
vom 11. Mai 2020)

Motto: „Ach, vorüber“

Wie verschieden und abwechslungsreich Kammermusik sein kann, zeigt dieser Abend in besonderer Weise: Die beiden aufgeführten Quartette könnten kaum unterschiedlicher sein. Schuberts Streichquartett „Der Tod und das Mädchen“ ist ein Juwel der klassischen Literatur und lotet in großen Bögen romantische Dramatik und tiefe Gefühle aus, während Françaix im Quartett für vier Holzbläser locker und spielerisch eher lustig-leichte Empfindungen virtuos und schwungvoll hervorruft. Eröffnet wird das Programm mit einer Suite des Belgiers Goossens, in der die Harfe flirrt wie eine Flöte und die Geige gelegentlich gezupft wird wie eine Harfe. Eine unterhaltsame Entdeckung. Eugène Goossens (1893-1962), Suite op. 6 für Flöte, Violine und Harfe; Jean Françaix (1912-1997), Quatuor für Flöte, Oboe, Klarinette und Fagott; Franz Schubert (1797-1828), Streichquartett d-Moll D 810 „Der Tod und das Mädchen“.

Veranstalter:

Kulturverein Puchheim e.V. und
Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 18,60 Euro;
ermäßigt 15,30 Euro;
Schüler/Student 6,50 Euro

KONZERT

Donnerstag, 17. September 2020
20 Uhr

Puchheimer Country Nacht

Regelmäßig finden sich Titus Waldenfels und die legendären Wandrin' Stars zusammen, um die Gemeinsamkeiten zwischen Country und bayrischer Musik auszuloten: Manfred Pichler, stimmgewaltiger, sich an Johnny Cash und dem Kraudn Sepp anlehrender Sänger,



Die Puchheimer Country Nacht ist mit der Hee Haw Pickin' Band einer der Veranstaltungs-Höhepunkte im September.

der umtriebige Stefan Berchtold am geschlagenen Kontrabass, Gitarrist Thomas Losch mit perfekten Repliken der alten twang-guitar-licks und Michael Reiserer simultan an Schlagzeug und Akkordeon. Ein Programm aus instrumentalen Originals, Covers von Johnny Cash, Elvis, Hank Williams & Roy Orbison, deren Gassenhauer frisch klingen durch die Spezialbehandlung der „retro“ aber nicht altmodisch spielenden Wandrin' Stars, und Klassiker der bayrischen Wirtshaussmusik. Die Geige fügt etwas westerswing-flavour hinzu, die twin guitars liefern schönsten Hippie-Countryrock. Es gibt hier keine Musikapartheid: Blues, Jazz, Rock, Polka, Walzer und europäische Melodien fließen so ruhig ineinander wie das Wasser des Colorado. Als special guest mit an Bord: Schauspielerin und Sängerin Silvia-Maria Jung. Ergänzt wird der Abend von der Hee Haw Pickin' Band. Sie ist bekannt als stilechte Country Band mit großer Bandbreite. Ob Bluegrass mit Banjo, Traditional Country der 50er- bis 90er-Jahre, Pedal Steel Guitar, original Texas Honky Tonk, dreistimmiger Satz-Gesang, Western-Swing oder eigene Nummern – die Band bietet alles, was Herzen höher schlagen lässt. Sie sind der zweifache Gold Winner Best Traditional Country Band. Eine Country-Nacht, die keine Wünsche offenlässt!

Veranstalter:

Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Eintritt: 23 Euro;
ermäßigt 18,60 Euro

KABARETT

Freitag, 18. September 2020
20 Uhr

Matthias Deutschmann

Matthias Deutschmann steht seit 40 Jahren auf den kleinen und großen Bühnen dieser Republik. Über ein Dutzend Soloprogramme sind dabei herausgekommen, mit handfesten Titeln wie „Das kleine Fegefeuer“ (1992), „Wenn das der Führer wüsste“ (1993), „Deutsche, wollt ihr ewig leben?“ (2010) oder „Wie sagen wir's dem Volk?“ (2015). Nicht vergessen ist auch der „Bunte Abend für Revolutionäre“ (1998), zusammen mit Georg Schramm und dem Pianisten Helmut Lörcher. Das neue Programm „Notwehr für Alle“ folgt weiter diesem roten Faden des politischen Kabarets. Über Mangel an Themen muss sich heute kein Satiriker beklagen. Nur liegen sie nicht mehr auf der Straße, sondern fliegen uns um die Ohren. Wenn man dem aktuellen Bundespräsidenten glauben darf, dann ist der „alte Ungeist nicht vergangen“ und die „bösen Geister der Vergangenheit zeigen sich heute im neuen Gewand.“ Ein Hauch von Weimar liegt also in der Berliner Luft und bei gutem Wet-

ter kann man, von der Belle Epoque der Republik, am Horizont das Ende der Demokratie heraufziehen sehen. Der erste Mann im Staate warnt vor der „Lust am Untergang“. Bei so viel repräsentativer Depression auf Schloss Bellevue lohnt es sich, genauer hin zu sehen. Ist Berlin Babylon? Höcke der neue Hölder und Greta Thunberg die Renaissance der Jungfrau von Orleans? Bei diesen Fragen wird es nicht bleiben. Ange-sagt ist hochaktuelles, politische Kabarett. Demnächst in diesem Theater und das mit der fulminanten, musikalischen Unterstützung durch den Pianisten Helmut Lörcher.

Veranstalter:

Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Eintritt: 24,10 Euro;
ermäßigt 20,80 Euro

TANZ

Sonntag, 20. September 2020
14.30 Uhr

Tanztee

Foxtrott, Walzer, Cha-Cha-Cha ... Schwungvolle Tanzrhythmen sind das Programm der beliebten Veranstaltung am Sonntagnachmittag. Oldie-Freunde jeden Alters können dabei das Tanzbein schwingen oder einfach zuhören und gemütlich Kaffee trinken. Es spielt der Pianist Georg Kohlmann. Die nächste Tanzveranstaltung ist am 18. Oktober.

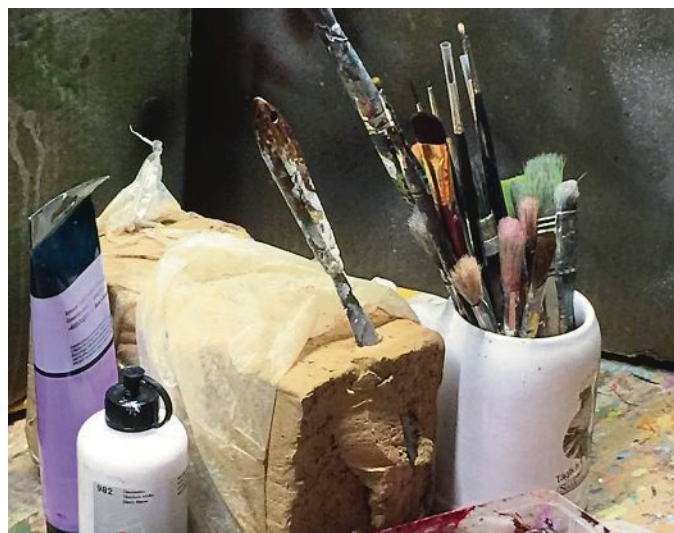
Veranstalter:

Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Eintritt: 5,00 Euro;
nur an der Tageskasse.

■ Vorverkauf

PUC puc-puchheim.de;
Buchhandlung Bräunling
Puchheim;
Medienhaus am
Stockmeierweg 1,
Fürstenfeldbruck;
SW Kartenservice Germering;
Amper Kurier Ticket
Fürstenfeldbruck.

Kulturverein Puchheim e.V. – Kostenfreier Art-Workshop



Herzlich einladen wollen die Künstlerinnen und Künstler des Kulturvereins Puchheim e.V. zu einem kostenfreien Art-Workshop. Malen, töpfeln, Kreativität umsetzen und frei arbeiten ist das Motto. Material ist möglichst selber mitzubringen.

Der Workshop findet statt am Freitag, 7. August, und Samstag, 8. August, jeweils von 10 bis 17 Uhr sowie Sonntag, 9. August, von 11 bis 15 Uhr. Anschließend gibt es eine öffentliche Werk-schau bis 17 Uhr.

Veranstaltungsort ist das Christine-Zeiske-Haus der

Diakonie in Puchheim-Ort, Mitterlängsstraße 2. Weitere Informationen unter E-Mail christatucci@perantucci.com.

SUP- u. Surf-Kurs
Ferien-Programm
am Ammersee
www.surfschule-ammersee.de
Telefon 08141/16 161

Sicher wohnen – mit Schüco Fenster und Haustüren
aus eigener Produktion in Moorenweis, seit über 45 Jahren
mit neuen Fenstern Energiekosten senken
- Wintergärten, Terrassenüberdachungen
- Rollläden, Fensterläden, Raffstore
- Sanierungskellerfenster

HEIGL
Fensterbau GmbH & Bau-Planungsbüro
Maisachweg 5-7, 82272 Moorenweis, info@heigl-fenster.de
Tel.: 08146/244, Fax: 1701, www.heigl-fenster.de

SCHÜCO
Fenster

Deutsch-Ungarischer Verein – Stammtisch wieder im August



Für die Mitglieder des Deutsch-Ungarischen Vereins gab es ein Aufatmen. Endlich konnten sie an ihrem traditionellen „Stammtisch“, der erstmals wieder am Spätnachmittag des 3. Julis bei schönem Sommerwetter im Freien eines Gartenbereiches in Takis Taverne in Puchheim stattfand, teilnehmen – zunächst kamen hauptsächlich

die „stammtischtreuen“ DUV-Mitglieder.

Da künftig der Vereinsstammtisch zu Beginn eines jeden Monats auch zu Corona-Zeiten mit Abstandsregelung erlaubt ist, lädt der DUV alle Vereinsmitglieder, und jene, die es werden wollen, herzlich ein teilzunehmen. Der nächste Stammtisch findet am Freitag, 7. August,

um 17 Uhr in Takis Taverne statt.

Alle weiteren Veranstaltungen, die im DUV-Jahresveranstaltungs-kalender 2020 bereits veröffentlicht wurden, sind ersatzweise in das nächste Jahr 2021 verschoben worden – das betrifft vorerst jedoch nicht die Jahresabschlussfeier des Vereins im kommenden Dezember. Der Verein hat sich vorbehalten, diese – sollte es die Corona-Situation zu diesem Zeitpunkt erlauben – stattfinden zu lassen.

Anna Nagel, Vorsitzende des Deutsch-Ungarischen Vereins, steht für Informationen und Rückfragen unter Tel. 089/807318 zur Verfügung; neue Mitglieder können nach wie vor aufgenommen werden. **Foto: DUV**

Evangelische Gemeinschaft Puchheim

Wie in der April-Ausgabe berichtet, feiert die Evangelische Gemeinschaft Puchheim seit Ende März – mit Ausbruch der Corona-Pandemie in Deutschland – den sonntäglichen Gottesdienst via eigenem YouTube-Kanal, einschließlich live-chat und Lobpreisemusik. Als klar wurde, dass sich der Lockdown länger hinziehen würde, wurde kurzerhand ein Wohnzimmer-Studio in den Gemeinderäumlichkeiten in der Boshstraße 7 eingerichtet, um die Pastoren von der intensiven Arbeit zu entlasten.

So trifft sich dort Woche um Woche ein generationsübergreifendes ehrenamtliches Team, bestehend aus Moderator, Prediger, Kameramann und Tontechniker, um die Gottesdienste professionell

aufzuzeichnen. Den Schnitt des Videos sowie das Hochladen in YouTube wiederum erledigen technisch versierte Mitarbeitende der Gemeinde. Durch die Teamarbeit reduziert sich der Aufwand für jeden enorm.

Auch die Musikteams treffen sich unter der Woche, um eigene Videos aufzunehmen, die in das Gottesdienst-Video mit eingearbeitet werden. Alle Aufnahmen finden unter den vorgeschriebenen Hygieneauflagen und Schutzmaßnahmen statt. Klicken doch auch Sie sich einmal unter <https://eg-p.de/gottesdienste/> unsere-gottesdienste hinein, wenn es sonntags ab 10.15 Uhr wieder heißt: Herzlich willkommen zum Wohnzimmer Gottesdienst der Evangelischen Gemeinschaft.

Puchheimer Posaunenchor – Mit Abstand die beste Lösung

Endlich wieder richtig üben! Die Bläserinnen und Bläser des Evangelischen Posaunenchores in Puchheim freuen sich nach monatelanger Abstinenz, endlich wieder richtig in der Gruppe üben zu können. Coronabedingt mit allen Abstandsregelungen und Hygienerichtlinien zur Sicherheit des Einzelnen die beste Lösung.

Nach vielen digitalen Proben, die auch ihren ganz ei-

genen Reiz hatten und neue Erfahrungen ermöglichten, starten alle Gruppen des Posaunenchores, der große Stammchor, die Jugendgruppe und die „Spätlese“, ein Angebot vor allem für erwachsene Anfänger und Wiedereinsteiger, mit den „Abstands-Proben“. Zwei Meter sitzen dabei die Trompeter, Posaunisten und Hornisten auseinander. Ein interessantes Klangerlebnis!

Auch der Musikunterricht von interessierten Anfängern aller Altersstufen ab dem achten Lebensjahr beginnt wieder im Einzel- und Gruppenunterricht mit erfahrenen Ausbildern und Musiklehrern.

Anmeldungen

sind dafür ab sofort bei Christine Niederreiter unter der Telefonnummer 089/8005906 möglich.

Grundschulen – Bildungsbegleiter

Haben Sie Interesse daran, sich ehrenamtlich bei der Leseförderung oder Hausaufgabenunterstützung von Grundschulern zu engagieren? Für das kommende Schuljahr suchen wir dringend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die Geduld, Toleranz und Freude an der Arbeit mit Kindern haben und ihre Zeit und ihr Wissen mit den Schülern teilen möchten. Wir bieten ei-

nen regelmäßigen Austausch mit netten Kolleginnen und Kollegen, Schulungen und feste Ansprechpartner sowie ein Ehrenamt, das Sie mit Freude erfüllen wird.

Bei Interesse und für weitere Informationen melden Sie sich gerne bei der Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Puchheim, Daniela Schulte, unter der Telefonnummer 089/4132608-15 oder Mail daniela.schulte@puchheim.de.

Puchheim for Future Klimawache

Seit Januar treffen sich an jedem letzten Freitag Puchheimerinnen und Puchheimer für eine Stunde zu einer Demonstration für besseren Klimaschutz, mit Ausnahme von März und April wegen Corona. Sie kommen meist aus dem Bündnis Puchheim for Future, das sich letztes Jahr zusammengefunden hat und eine große Demonstration im September in Puchheim für den Klimaschutz organisiert hatte. Die sogenannte Klimawache möchte Solidarität mit den jungen Menschen zeigen, die sich bei Fridays for Future für ein schnelles und entschiedenes Handeln zum Klimaschutz einsetzen. Das Klimaproblem hat massive weltweite Auswirkungen. Diese enorme Herausforderung ist nur zu stemmen, wenn alle – Staaten, Länder, Kommunen und Bürger – entschieden handeln. Die nächste Klimawache findet am Freitag, 31. Juli, am S-Bahnhof Nord um 17 Uhr statt.

Nachbarschaftshilfe sucht Vorstandsmitglieder

Der Vorstand des Sozialdienstes Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V. sucht ab sofort neue Vorstandsmitglieder, die sich ehrenamtlich engagieren wollen. Der gemeinnützige, überparteiliche und überkonfessionelle Verein unterstützt seit fast 50 Jahren Puchheimer Familien in ihrem Alltag. Schwerpunkte sind der ambulante Pflegedienst sowie Betreuungsleistungen für Kinder. Wenn Sie sich mit Ihrer Persönlichkeit und Ihrem Können zum Wohle der Allgemeinheit einbringen möchten, kontaktieren Sie bitte Frau Dorothea Sippel, 1. Vorsitzende des Sozialdienstes, per E-Mail unter dorothea.sippel@hotmail.de.

Wenn der Mensch
den Menschen
braucht...

Hanrieder
BESTATTUNGEN

So stehen wir Ihnen jetzt zur Seite:

Persönliche Beratung in unseren Filialen – vorherige telefonische Terminvereinbarung zwingend erforderlich.

Telefonische Beratung und Betreuung

Online-Beratung per E-Mail über info@hanrieder.de

Dachau | Fürstenfeldbruck | München | Unterschleißheim | Germering | Puchheim

Telefon 081 41 - 6 31 37

www.hanrieder.de

Puchheimer Kinderreich e.V. – Freie Plätze

Die Eltern-Kind-Gruppen finden einmal wöchentlich in den Pumuki-Räumen in der Nordendstraße 7 in Puchheim statt. Die Kinder im Alter ab circa einem Jahr können zusammen mit einem Eltern- oder Großelternanteil singen, tanzen, basteln und Kontakte zu Gleichaltrigen knüpfen.

Der gemeinnützige Verein besteht seit über 20 Jahren und versteht sich als eine Institution für Eltern und Kinder in ihrem Lebensabschnitt von der Geburt bis zum Kindergarteneintritt. Interessierte Eltern erhalten Auskunft in der Geschäftsstelle des Puchheimer Kinderreich e.V., Lochhauser Straße 33, 82178 Puchheim, Telefon 089/55050935 oder per E-Mail an pumuki@puchheimer-kinderreich.de.

Modellbahnfreunde

Die Freunde der Modellbahn Puchheim planen, sich ab September wieder im Clubraum U 7 im Bürgertreff zu treffen. Sie suchen neue Mitglieder aller Altersklassen zur Verstärkung ihrer Truppe. Nächster fester Termin ist am Dienstag, 8. September, um 20 Uhr. Weitere feste Termine für 2020 sind: 6. Oktober, 10. November und 1. Dezember.

„Buntheim.de“ – Soziokulturelles Teilhabeprojekt am Alois-Harbeck-Platz

Kunst ist mehr! Kunst ist Teilhabe! So kann man die temporäre Zwischennutzung am Alois-Harbeck-Platz (AHP) interpretieren. Bedingt durch die anstehenden Baumaßnahmen werden derzeit die Leerstände für verschiedene künstlerische oder partizipative Formate genutzt. Die Kuration und Organisation laufen über das Quartiersmanagement-Büro unter der Trägerschaft des Kinderschutzbundes KV-FFB. In Abstimmung mit der Eigentümerin werden die bereits jetzt vorhandenen

Leerstände für ein soziokulturelles Teilhabeprojekt genutzt.

Einerseits können so die leer stehenden Räume bespielt und der Platz am Leben gehalten werden, andererseits wird ein Grundstein für den weiteren Beteiligungsprozess der Baumaßnahmen gelegt. Neben Installationen und Ausstellungen bieten das Quartiersmanagement und der Kinderschutzbund diverse Workshops für Kinder und Jugendliche an. In verschiedenen Workshops unter der An-

leitung von etablierten Künstlerinnen und Künstlern haben Kinder und Jugendliche bereits mit Begeisterung ihre kreativen Fähigkeiten gezeigt und sich dabei über aktuelle Themen unterhalten. Beim letzten Treffen stand der Slogan „#BLM – BlackLivesMatter“ im Mittelpunkt. Die Jugendlichen entwarfen zunächst passend zum Thema verschiedene Motive. Anschließend diskutierten sie über ihre Arbeiten und entschieden sich für eine Auswahl an Motiven, die auf T-



Shirts und Taschen gedruckt wurden. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.buntheim.de.

Termine des Familienstützpunktes Puchheim



Babycafé online jeden Donnerstag außerhalb der Ferien von 15 bis 16 Uhr. Ein Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kindern ab null Jahren. Neue Familien sind jederzeit herzlich willkommen. Bis August findet das Babycafé nur online statt, um Kontakte zu knüpfen und sich Rat und Unterstützung zu holen. Bitte vorher per E-Mail im Familienstützpunkt anmelden, damit der Link zugesendet werden kann.

Sommerferienprogramm: Filzen für Eltern oder Großeltern mit Kindern ab zwei Jahren am Dienstag, 28. Juli, von 15 bis 17.30 Uhr im PuMuKi, Nordendstraße 7. Wir werden kreativ, hier könnt ihr Sitzkissen oder einfache Sachen wie Bälle ausprobieren. Auch die Kleinen können schon aktiv werden. Kosten 5 Euro pro Familie. Bitte im Familienstützpunkt anmelden.

Sommerferienprogramm: Stoffmalerei für Eltern

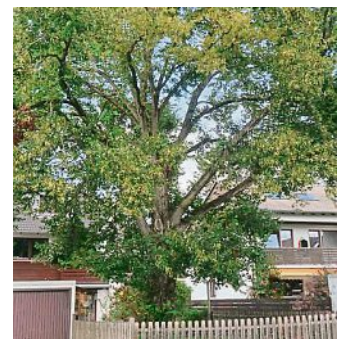
oder Großeltern mit Kindern ab zwei Jahren am Dienstag, 11. August, von 15 bis 17.30 Uhr im PuMuKi, Nordendstraße 7. Gemeinsam malen und klecksen wir mit Farbe und gestalten Kissenbezüge oder eine Stofftasche. Kosten 7 Euro pro Familie. Bitte vorher im Familienstützpunkt anmelden.

Sommerferienprogramm: Familien-Picknick im Wald am Donnerstag, 6. August, von 15 bis 17.30 Uhr für Eltern oder Großeltern mit Kindern jeden Alters. Wir machen uns gemeinsam auf den Weg in die Natur. Wir sammeln, hören Geschichten, gestalten Kunstwerke aus Naturmaterialien und machen Spiele im Wald. Bitte kleine Brotzeit und Getränk sowie wetterfeste Kleidung mitbringen. Das Angebot ist kostenlos. Bitte im Familienstützpunkt anmelden.

Infos und Anmeldung unter der Telefonnummer 089/55050934, per E-Mail an familienstuetzpunkt@puchheimer-kinderreich.de oder persönlich in der Lochhauser Straße 33 zu den Öffnungszeiten dienstags von 8.30 bis 13.30 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Bund Naturschutz – Aktion „Baumfreunde“

Vor einem Jahr hat die Ortsgruppe Puchheim des Bund Naturschutz eine Aktion gestartet, Puchheimer Bürger als Baumfreunde mit einer Urkunde zu ehren. Voraussetzung ist, dass sie einen durch seine Größe und beherrschende Stellung im Garten auffallenden Baum stehen lassen. Dahinter steckt die Idee, Bäume vor der Fällung zu bewahren, auch wenn sie Arbeit oder Ärger mit Nachbarn machen, getreu dem Ausspruch von Eugen Roth: „Zu fällen einen schönen Baum, braucht's eine halbe Stunde kaum. Zu wachsen, bis man ihn bewundert, braucht es, bedenke es, ein Jahrhundert“. Inzwischen sind zehn Baumurkunden vergeben worden und Erika Schmidt ist weiter auf der Suche nach geeigneten Objekten. Sie nimmt Meldungen unter Telefon 089/804212 oder E-Mail pueschmidt@gmx.de entgegen. **Foto: BN**



Termine des Mehrgenerationenhauses ZaP

★ Jeden Montag, 9 bis 11.15 Uhr: Handysprechstunde. Es können wieder 45-minütige Einzeltermine vergeben werden. Termin nötig!

★ Jeden Montag, 19 bis 20 Uhr: Open Air Sport. „Puchheim bewegt sich“. Gymnastik für alle in Kooperation mit der Stadt Puchheim. Bei trockenem Wetter treffen wir uns auf der Wiese beim Weiher hinter dem Rathaus zwischen Pappelallee und Ringpromenade. Natürlich nur mit Sicherheitsabstand! Bitte in bequemer Kleidung kommen, Unterlage, Matte, Getränk mitbringen.

★ Jeden Mittwoch, 9.30 bis 10.30 Uhr: Open Air Sport: „Fit mit Wolfgang“. Auf der Wiese hinter dem Rathaus.

★ Jeden Mittwoch, 17 bis 19 Uhr: Hobby-Fahrradwerkstatt – für Kinder und Jugendliche im STAMPS, Adenauerstraße 2, wieder ab 9. September.

★ Jeden Freitag, 10 bis 12 Uhr: „Computer benutzen und verstehen“ – Computerhilfe für jedes Alter (PC-Sprechstunde). Es wird zunächst ein allgemeines Thema behandelt und anschließend geduldig auf Ihre spezifischen Fragen eingegangen. Mit Reimund Acker. Nur mit Anmeldung!

★ Schuldnerberatung: Die Zeiten in den letzten Wochen und Monaten haben Sie vielleicht in einen finanziellen Engpass gebracht. Plötzlich sind sie da: die Schulden. Was machen und wie man einen Weg hier herausfindet, dabei hilft Ihnen Wolfgang Stagun, Betriebswirt. Termine unter Tel. 0163/4033960.



★ 20. Juli bis 6. August: Tauschaktion Kunterbunt für Kinder bis zehn Jahre. Immer montags bis donnerstags von 9 bis 13 Uhr.

★ 29. Juli, 14 Uhr: Ausflug zum Bauernhof Unglert für Kinder ab sechs Jahren. Eltern können gerne mitkommen. Kosten Kind 3 Euro, Erwachsene 6 Euro. Anmeldeschluss 27. Juli.

★ 6. September, 14 bis 17 Uhr: Sonntagscafé im ZaP – Kuchen to go.

★ 4. und 6. August, 14.30 bis 16 Uhr: Skulpturen und Figuren aus Pappmaché für Kinder von sechs bis zwölf Jahren. Erwachsene können gerne mitmachen. Kosten für jeden, der mitmacht: 1,50 Euro. Anmeldeschluss 30. Juli.

★ 31. August, 14 bis 15.30 Uhr: Erste-Hilfe-Kurs für Kinder von acht bis zwölf Jahren. Kostenfrei! Maximal 15 Kinder. Anmeldeschluss 20. August.

★ 10. September, Filmstart 18.30 Uhr: Film-Donnerstag – Der Titel kann im ZaP erfragt werden. Es ist ausnahmsweise eine Anmeldung nötig! 16. September, 18 bis 21 Uhr (Annahme bis 20.30 Uhr): Repair-Café. Anmeldung bis 14. September erforderlich. Spenden willkommen!

Sollte nichts Weiteres angegeben sein, ist das Angebot kostenfrei und ohne Anmeldung! Alle Termine unter Vorbehalt. Informieren Sie sich unter www.puchheim.mehrgenerationenhaus.de oder Telefon 089/37413020, ob der Termin stattfindet. Beachten Sie die Hygieneregeln! Das Büro des ZaP ist vom 24. bis 28. August geschlossen!

Jetzt wieder: Sport trotz(t) Demenz

Das mit dem Innovationspreis des Bayerischen Landessportverbands ausgezeichnete Sportangebot des FC Puchheim nimmt nach der erzwungenen Coronapause wieder Fahrt auf. Die Sportstunden am Montag und Donnerstag werden von erfahrenen Übungsleitern gehalten und finden vorerst im Freien rund um das Sportzentrum an der Bürgermeister-Ertl-Straße statt. Sie sind für Menschen mit kognitiven Einschränkungen und beginnender oder diagnostizierter Demenz geeignet. Mit Spaß und guter Laune wird Kraft, Koordination und Ausdauer trainiert. Damit soll erreicht werden, dass die Betroffenen lange aktiv und selbständig bleiben. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Eine Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich. Informationen gibt es bei Bärbel Padilla-Ottl unter Telefon 0177/6530041.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Beratung, Marktpreiseinschätzung, Verkauf ... am besten über Ihre Sparkasse vor Ort.

Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihre Ansprechpartnerin für Puchheim, Alling und Eichenau:

Katharina Niedermeier



Sparkasse Fürstenfeldbruck

Tel. 08141 407 9770
Immobilienzentrum
Katharina.Niedermeier
@sparkasse-ffb.de

in Vertretung der **Sparkassen Immobilien GMBH** VERMITTLUNGS

Naturkindergarten Löwenzahn – „Natur-Radlständer“ des Bauhofs erfreut Groß und Klein

Pünktlich zur Wiedereröffnung nach der coronabedingten Pause haben die Kinder des „Naturkindergarten Löwenzahn“ nun auch einen passenden Natur-Radlständer. Ein umgestürzter Baum wurde durch die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs in einen Fahrradständer umfunktioniert, der Platz für 13 Fahrräder bietet und demnächst noch mit Sicherungen gegen Fahrraddiebstahl versehen wird. Der neue Fahrradstän-



der wird von den Kindern und Eltern dankend angenommen, zumal nahezu alle Familien den Naturkindergarten mit den Fahrrädern erreichen. Ein besonderer Dank des Kindergartens gilt Markus Köhn und den Mitarbeitern des Bauhofs für die schnelle Umsetzung des Wunsches nach einem Fahrradständer. Die Kinder sagen bereits: „Das ist der coolste Radlständer in ganz Puchheim.“ **Foto: Naturkindergarten**

Tennis-Club Puchheim – Erfolgreicher Start in Punktspielrunde

Coronabedingt startete am vorletzten Juni-Wochenende mit zweimonatiger Verspätung die Tennis-Punktspielrunde. Der Tennis-Club Puchheim beteiligt sich daran mit 22 Mannschaften, je elf im Erwachsenen- sowie Kinder- und Jugendbereich. Ihnen gelang ein toller Start in die diesjährige Sommerrunde. Von den 19 Teams, die den ersten Spieltag bereits absolvierten, verließen 14 als Sieger den Platz.



men 40-Mannschaft, da sich eine deutliche Mehrheit der in dieser Liga spielenden Vereine wegen Corona gegen die Durchführung der Punktspiele in dieser Saison ausgesprochen hat.

Außer den Damen spielen auch die Herren 40 in der höchsten Oberbayerischen Liga, der Super-Bezirksliga. Im Spiel gegen die TeG Dachau-Süd II wurde der mögliche Sieg ganz knapp verpasst, nachdem das spielentscheidende Doppel im Match-Tiebreak mit 10:8 verloren wurde.

Der Verein blickt gespannt in diese außergewöhnliche Tennissaison. Da viele Vereine ihre Mannschaften zurückzogen, wird die diesjährige Sommerrunde unter besonderen Bedingungen gespielt. So wurde das Recht auf Regelaufstieg und -abstieg ausgesetzt. Dennoch soll auch in dieser „Übergangssaison“ den Gruppenersten unter bestimmten Voraussetzungen der Aufstieg ermöglicht werden, zum Beispiel wenn in der darüber liegenden Liga Mannschaften im nächsten Jahr zurückziehen oder durch Vergrößerung der Gruppen.

Foto: TC Puchheim

schaft und wenn möglich der sofortige Wiederaufstieg. Sie bezwangen den SC Eching auf der eigenen Anlage deutlich mit 7:2.

Mit dem selben Ergebnis siegten die Herren 50 in der Bezirksliga gegen Siemens TC München. Jeweils 6:3 gewannen in der Bezirksklasse 1 die Herren als Aufsteiger gegen TC Edelweiß Gröbenzell, die zweite Damenmannschaft gegen TSV Moosach sowie die Herren 40 II gegen TC Pasing. Der höchste Sieg gelang den Damen 40 II mit 8:1 gegen Luitpoldpark München III.

Pausieren muss in dieser Saison die in der höchsten deutschen Liga, der Regionalliga Süd-Ost, spielende erste Da-

FC Puchheim – Trainerportrait Gansmeier



Bereits im Alter von zwei Jahren haben ihn seine Eltern mit zum FCP genommen. Seitdem hat er den Weg durch den Verein und seine Abteilungen gemacht und ist ihm treu geblieben. Nach seinen 19 Jahren als Mitglied war es für ihn an der Zeit, dem Verein etwas zurückzugeben. So entschloss er sich, eine Fitness-Trainer B-Lizenz zu absolvieren und als Trainer zu arbeiten. Das vereinseigene

Fitnessstudio im Vereinsheim ist sein Hauptwirkungsort. Zusätzlich leitet er mit Tassilo Friedrich das Athletiktraining.

Mit Spielen und kleinen Wettkämpfen, über Kraft- und Stabilitätszirkeltraining bis zu Mobilitätsübungen bietet jede Stunde etwas Neues. Außerdem vertritt Felix als Jugendleiter die Interessen der Jugendlichen im Fitnessstudio. Das machte sich im jugendgemäßen Design und im Öffentlichkeitsauftritt des Studios bemerkbar. Außerdem hat er die Redaktion des neuen Periskops übernommen und hält die Mitglieder auf dem aktuellen Stand des Vereinsgeschehens. „Es macht Spaß ein Teil der FCP-Familie zu sein!“, sagt Felix von sich. **Foto: FC Puchheim**

Kulturverein – „The show must go on“

Noch bis zum 26. Juli zeigen Künstlerinnen und Künstler des Kulturvereins Puchheim e.V. ihre Kunst als Plakatausstellung unter dem Titel „The show must go on“. Der Aktion angeschlossen hat sich mit Beiträgen auch die Künstlergemeinschaft „Kreos“ (Kreative Ortler) aus Puchheim-Ort.

Die Kunstdrucke sind in ganz Puchheim auf den 14 städtischen Plakatwänden sowie an einer Litfaßsäule in der Lochhauser Straße / Pestalozziweg zu sehen. Diese öffentliche Ausstellung bietet große Vorteile: 24 Stunden geöffnet, bei jedem Wetter, freier Zutritt, fotografieren erlaubt.

Freiwillige Feuerwehr Puchheim-Bahnhof – Freude über neuen Mannschaftstransportwagen

Langersehnt und mit großer Vorfreude hat die Freiwillige Feuerwehr Puchheim-Bahnhof am 12. Juni ihren Neuzugang, einen neuen Mannschaftstransportwagen (MTW), auf ihrem Feuerwehrhof in Puchheim-Bahnhof empfangen.

Das neue Fahrzeug mit dem Funkrufnamen „Florian Puchheim-Bahnhof 14/1“ der Fahrgestell- und Aufbauhersteller Mercedes und Barth Feuerwehrtechnik soll seinen



in die Jahre gekommenen Vorgänger nach 18 Jahren ersetzen. Neben der dem neuesten Stand entsprechenden Blaulichtanlage sind in dem 162 PS leistungsstarken, automatikbetriebenen Sprinter mit acht verstellbaren Sitzplätzen eine Außensprechanlage, Ausrüstung zur Verkehrsabsicherung und für den „First Responder“-Dienst und vieles mehr verbaut beziehungsweise verlastet.

Der Mannschaftstransport-

wagen soll weiterhin hauptsächlich als „First Responder“-Fahrzeug und als Transporter für die Einsatzkräfte und Materialien zu Einsätzen, Lehrgängen und Veranstaltungen dienen.

Die Freiwillige Feuerwehr Puchheim-Bahnhof freut sich auf eine unfallfreie und sichere Fahrt mit dem neuen „Bewohner“ in Halle 7 des Feuerwehrgerätehauses in Puchheim-Bahnhof.

Foto: FFW Puchheim-Bahnhof